

Bewerbung als Kandidat für den Wahlkreis 1 (Rdf.-Ost) und einen vorderen Listenplatz für die BVV-Reinickendorf



Liebe Freundinnen und Freunde,

wenn ich unserem Bezirk eine Farbe geben würde, wäre es **GRÜN**.

Reinickendorf ist nach wie vor ein lebenswerter Bezirk. Trotz aller „Unkenrufe“ zum Trotz, Reinickendorf hat einen der höchsten Zuzüge in Berlin. Das geht nicht ohne weitere Probleme. Gerade in Reinickendorf-Ost mit vergleichsweise preiswertem Wohnraum, nimmt die Anzahl der Zuzügler von sozial Schwächeren und Menschen mit Migrationshintergrund deutlich zu. Als „Armenhaus“ Reinickendorf verspottet, hat Reinickendorf Ost nicht den besten Ruf - **dies darf so nicht bleiben!**

Um Reinickendorf Ost wieder attraktiver zu machen, wurde die traditionelle Einkaufsstraße Residenzstraße schon 2013 in das Förderprogramm „Aktive Zentren“ aufgenommen. Mit dem Förderprogramm "Aktive Zentren" der Städtebauförderung unterstützen der Bund und das Land Berlin die Bezirke bei der Funktionsstärkung städtischer Zentren. Zukünftig wird der Bezirk Reinickendorf bei der Aufwertung der Residenzstraße durch Fördermittel der Städtebauförderung unterstützt. Ich persönlich freue mich über diese Nachricht, haben wir doch hier eine große Möglichkeit den Abwärtstrend entgegen zu wirken und die Residenzstraße wieder attraktiver zu gestalten. Aktuell geht es um die Umsetzung des Siegerentwurfes vom Oktober 2020 zur Umgestaltung des Franz-Neumann-Platzes. (Grieger Harzer Landschaftsarchitekten GbR).

Meine politischen Schwerpunkte sind Wirtschaft, Jugendhilfe und Sport. Als ehemaliger sportpolitischer Sprecher unserer Fraktion in der Legislatur 2012-2016, ist es mir gelungen, grüne Akzente in der Sportpolitik des Bezirkes zu setzen. Ein Meilenstein war der Beschluss unser Antrag zur imageschädigenden Wirkung sexistischer und frauenfeindlicher Werbung im Sport und der Wirtschaft. Der Kampf gegen rechtsextreme Symbole und Gedankengut in den bezirklichen Sportstätten, wurden durch die Sportler*innen positiv wahrgenommen. Unser sportpolitisches Engagement wird im Bezirk geschätzt und bei weiterer guter kontinuierlicher Arbeit, können diese auch potenzielle Wählerstimmen sein. Ich bin mir bewusst, dass dies nicht von heute auf morgen geht, aber einen ersten Schritt haben wir getan.

Eine verantwortungsvolle Politik darf nicht nur ans Hier und Jetzt denken, sie muss vorausschauen. Seit Jahren trete ich für eine nachhaltige und effiziente Energiepolitik ein. Der Bund hat sich ehrgeizige Ziele zum Thema Energiewende gesetzt. Dies wird eine große Herausforderung für unseren Bezirk werden, es bietet aber auch große Chancen. Nur wer heute schon nachhaltig und energieeffizient saniert oder neu baut, bewahrt sich die Möglichkeit, die vom Berliner Senat vorgegebenen Ziele bis 2030 auch zu erreichen.

Ein wichtiger Baustein ist für mich, die Aufhebung des dogmatischen Verbotes von Solaranlagen oder anderen erneuerbaren Energieträgern an denkmalgeschützten Gebäuden. Reinickendorf hat eine Vielzahl an Denkmal- oder Ensembleschutz Gebäuden, ein riesiges Potenzial für mehr Klima- und Umweltschutz, welches so nicht genutzt werden kann. Ich trete dafür ein dieses Verbot zu kippen oder wenigstens neue Ansätze zu finden, um diese Gebäude im Kampf für besseren Klima- und Umweltschutz einbinden zu können.

Mein Ziel ist es, die Menschen in Reinickendorf für Grüne Ziele zu gewinnen. Der Wahlkreis I ist meine politische Basis, hier habe ich jahrelang gewohnt. Politik bedeutet für mich (nicht nur in Wahlkampfzeiten) ein offenes Ohr für Wünsche und Bedürfnisse, aber auch Ängste zu haben. Es gilt Vorurteile abzubauen und zu zeigen, dass Politik auch Mitbestimmung heißt. In diesem Sinne bitte ich euch um eure Unterstützung.

Euer Holger

GRÜNE DATEN

Mitglied bei den Grünen seit 2010
Mitglied des Vorstandes des Kreisverbands Reinickendorf (2011 – 2012)
Mitglied der BVV Reinickendorf 2012-2016 (Ausschuss für Bürgerdienste, Ordnungs- und allg. Verwaltungsangelegenheiten (BOV); Ausschuss für Eingaben und Beschwerden; Jugendhilfe-, Sport- und Wirtschaftsausschuss)

Direktkandidat in Reinickendorf für die Bundestagswahl 2013
Ehrenamtliche Hilfe im Flüchtlingsnetzwerk „WIR – Willkommen in Reinickendorf“

PERSÖNLICHES

Geboren am 25.12.1969 in Berlin Prenzlauer Berg und hier auch aufgewachsen
Seit 2012 wohnhaft in Berlin-Wilhelmsruh (2002 bis 2012 in Rdf. Ost)
verheiratet 2 Kinder (12 und 14 Jahre)

1986 – 1989
Berufsausbildung zum Programmierer und Abitur
1989 – 1990 Offiziershochschule der Polizei in Dresden
1990 – 1996
Leiter der IT Abteilung in einem Bauunternehmen
1996 – 2000 Abteilungsleiter in der Kreativbranche
2000 – 2008
eigenes Unternehmen in der IT-Branche
2008 – 2014 Unternehmer in der Solarbranche
2015 – freier Veranstaltungstechniker
2020 – Rückkehr als Unternehmer in die Solarbranche